Ä1 07 City: Neustadt, Altstadt und HafenCity

Antragsteller*in: Jörg Behrschmidt (Hamburg-Mitte KV)

Text

Von Zeile 54 bis 60:
HafenCity, vor allem in der Versmannstraße, Shanghaiallee und Osakaallee ist mit hohen Lärm- und Schadstoffemissionen für die Anwohner*innen verbunden~~ und wird sich mit dem zweispurigen Ausbau der Versmannstraße bis zu den Elbbrücken weiter erhöhen~~. Der ~~geplante Ausbau~~weitere Bau von Wohn- und Gewerbeflächen wird den Mobilitätsbedarf in der HafenCity zusätzlich steigern. Zur Minimierung der Belastungen streben wir eine Änderung des Verkehrskonzeptes aus 2003 für die Versmannstraße mit einer Reduktion auf zwei Spuren zugunsten eines grünen Mittelstreifens an.
Wir wollen die Attraktivität der Straßenräume als Aufenthaltsort erhöhen durch Vorrang für Fußgänger*innen, Radverkehr und ÖPNV in der HafenCity und Vermeidung von Durchgangsverkehr mit Kfz. Mit Tempo 30 auf den Hauptverkehrsstraßen und verkehrsberuhigten Nebenstraßen wollen wir zusätzlich den Verkehrslärm eindämmen und das Unfallrisiko senken.

Begründung

Die Planungen der Hafencity entsprechen immer noch dem Konzept der Autogerechten Stadt. Damit besteht die Gefahr, dass die Hafencity zum Durchgangsquartier von den Elbbrücken Richtung Innenstadt/Altona wird. Daher ist eine Anpassung des Verkehrskonzeptes notwendig, um die Lebenqualität in der Hafencity nicht zu gefährten.